

Straßen *fair* teilen!

Hannover , 7. August 2026 – Die Tour de Verkehrswende führt 2026 durch Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Sachsen-Anhalt und damit durch drei Bundesländer, in denen im Herbst gewählt wird. Von Schwerin bis Dessau demonstrieren Menschen auf dem Fahrrad für eine gerechte Verkehrswende mit gleichberechtigter Infrastruktur, sicheren und schnellen Radwegen und einem barrierefreien öffentlichen Nahverkehr. Die sommerliche Protestfahrt unter dem Dach von Changing Cities e.V. findet zum sechsten Mal statt.

Die Tour startet am 07. August 2026 in Schwerin und führt mit zahlreichen Zwischenstopps und Aktionen – darunter Kundgebungen, Diskussions- und Musikveranstaltungen – bis nach Dessau, wo sie am 16. August 2026 endet. Auf dem Weg kommen Initiativen, Vereine und engagierte Bürgerinnen und Bürger zusammen.

In den letzten Jahrzehnten hat die Politik den Fokus zu stark auf den Autoverkehr gelegt und massiv investiert. Die individuelle Motorisierung hat trotz Klimakrise enorm zugenommen. Doch für die Zukunft muss die Mobilität zwischen Menschen, Dörfern und Städten mit Bus, Tram, Bahn oder zu Fuß stärker gefördert werden. Diese Verbindungen müssen für alle:

- **Sicher sein** – Kinder, ältere und in ihrer Mobilität eingeschränkte Menschen müssen sie gefahrlos nutzen können. Gute Verkehrsinfrastruktur kann schwere und tödliche Verletzungen verhindern und es mehr Menschen ermöglichen, zu Fuß oder mit dem Rad am Verkehr teilzunehmen.
- **Gesund sein** – Körperlich aktive Mobilität, z. B. mit dem Fahrrad, fördert die Gesundheit und hilft beim Klimaschutz. Viele Menschen möchten sich mehr bewegen und so einen Beitrag leisten.
- **Gerecht sein** – Jeder muss Zugang zu vielfältigen Mobilitätsangeboten haben. Der öffentliche Verkehr muss überall funktionieren und bezahlbar sein.

Am 12 August wird „Tour de Verkehrswende“ ab Celle besonders innovativ mit nachhaltigem Waren- und Personentransport. Denn parCelle, Teil von Changing Cities, fährt mit der Tour völlig emissionsfrei die KlimaCelle „KLiCE KLEIN“ zum Maker Faire Hannover. KLiCE KLEIN sind mobile, grüne Alltagstreffpunkte für den Schulhof oder für das Wohnquartier, die auch Celles gesellschaftliches Klima verbessern sollen. Um 10 Uhr bricht der beeindruckende Convoy auf in Richtung Landeshauptstadt.

Uns begleitet die Bundestagsabgeordnete der Grünen Swantje Michaelsen bereits ab Celle, um mit uns und dem ADFC Burgdorf vor dem Schulzentrum (12 Uhr) für die Umsetzung der geplanten Fahrradstraße zu demonstrieren (vgl. <https://burgdorf-uetze.adfc.de/neuigkeit/tour-de-verkehrswende-burgdorf>).

13:30 Uhr fahren wir von Burgdorf um am Weidetorkreisel (15 Uhr) die hannoverschenRadfahrenden einzusammeln.

Von 16-17 Uhr werden wir uns im Brennpunkt der exklusiven zentralsten Premium Fahrradstraße (Lange Laube) des VeloVorrangnetzes mit den KandidatenInnen zum OB / Regionpräsident:In im öffentlichen Dialog austauschen.

Neben dem Stadtverband des ADFC / VCD wird auch der ADAC vertreten sein.

Danach führt der Weg zum Camp über den Bremer Damm und den Westschnellweg.

Am 13. August können sich spontan Menschen am HBF Hannover (10:30 Uhr) anschließen. Die Raddemo durchquert die Culemannsstrasse, die Veloroute 08. Am Leine-Center Laatzen (11:30 Uhr) besteht die Möglichkeit sich dem „Die-in (Ride of Silence)“ an der B443(Parkplatz) anzuschließen.

Gerade die B443 und die B65 bis Vechelde widersprechen einer Autounabhängigen, sicheren, uneingeschränkten Alters-, selbstbestimmten Mobilität , da eine vollständige getrennte Radverkehrs Infrastruktur zwischen den Gemeinden fehlt.

Mit dem hochgesetzten Ziel des MobilitätsMasterPlan2035 / VEP+, der reformierten STVG /STVO , dem Grundsatzurteil zum Aufsetzparken des BVG Leipzig, sind viele der gewohnten Autoparkplätze im öffentlichen Straßenverkehrsraum , nicht gesetzlich konform und somit verboten! Die Zukunft ist jetzt!“, sagt Oliver Denecke, Mitorganisator der Tour de Verkehrswende.

~~~~~

Alle, die zur Tour de Verkehrswende dazu stoßen wollen, sind herzlich eingeladen – sei es zur Aktion, sei es zur Mitfahrt für einige Stunden, einige Tage oder die ganze Tour.

Anmeldung und weitere Informationen zu Organisation und Programm:

[changing-cities.org/tdv26](https://changing-cities.org/tdv26)

Pressekontakt: [tourdeverkehrswende@changing-cities.org](mailto:tourdeverkehrswende@changing-cities.org)

**Über Changing Cities e.V.:** Wir fördern zivilgesellschaftliches Engagement für lebenswertere Städte. Das bislang größte Projekt von Changing Cities e.V. ist der Volksentscheid Fahrrad in Berlin, mit dem es 2016 gelang, die Berliner Verkehrspolitik zu drehen und das bundesweit erste Mobilitätsgesetz anzustoßen. Changing Cities e.V. unterstützt landes- und bundesweit Bürger\*inneninitiativen, die sich im Bereich nachhaltige Verkehrswende und lebenswerte Städte einsetzen, mit Kampagnenwissen oder stößt solche Initiativen an. Changing Cities ist als gemeinnützig anerkannt.

Wenn Sie zukünftig keine Mails von uns erhalten möchten, schicken Sie bitte eine Mail an [presse@changing-cities.org](mailto:presse@changing-cities.org) mit dem Betreff: KEINE WEITEREN MAILS.

**Pressefotos:** <https://cloud.elaborat.net/s/MDKNFjjZ3oocWnF>